

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Klein Bennebek am Donnerstag, den 27.03.2009 in Tams' Gasthof, Klein Bennebek

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister	Stolley, Ernst
2. stv. Bürgermeister	Tiedemann, Thorsten
GV	Guthardt, Horst
GV	Niedergesäß, Gerhard
GV	Rohloff, Sven
GV'in	Klische, Marlis
GV	Wagener, Günther
GV	Sierck, Ralf

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer	Müller, Christoph
-----------------	-------------------

c) entschuldigt fehlten

1. stv. Bürgermeister	Petersen, Thomas
-----------------------	------------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschule Bennebek und der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp
6. Europawahl am 07.06.2009 und Bundestagswahl am 27.09.2009
 - a. Bildung eines Wahlvorstandes
 - b. Benennung eines Wahllokals
7. Jahresrechnung 2008
8. 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für Grundstückskläranlagen
9. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeister Stolley begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest,

- dass die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Bennebek durch Einladung vom 10.03.09 auf Donnerstag, den 26.03.09 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind;
- dass Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben worden sind;
- dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden;
- dass die Gemeindevertretung Klein Bennebek nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Bürgermeister Stolley bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Beschlussfassung über Anträge der Sportschützensparte des SSV Bennebek“ mit den Unterpunkten „Anschaffung einer Schießscheibe für Kleinkaliber“ sowie „Anschaffung eines Scheibenauswertegeräts“.

Der Tagesordnungsordnung wird wie folgt geändert:

9. Beschlussfassung über Anträge der Sportschützensparte des SSV Klein Bennebek

- a. Anschaffung einer Schießscheibe für Kleinkaliber (KK)
- b. Anschaffung eines Scheibenauswertegeräts

10. Anfragen und Mitteilungen

Die Tagesordnung wird mit den vorstehenden Änderungen **einstimmig** genehmigt

Beschluss:

8 dafür

Nach Beschlussfassung berichtet Bürgermeister Stolley von der, in Absprache mit Wehrführer und Gemeindevertreter Guthardt, getroffenen Eilentscheidung im Bezug auf die Feuerwehirsirene. Diese ist zurzeit defekt. Ein Auftrag zur Reparatur wurde aufgrund der Dringlichkeit bereits vergeben. Kosten hierfür betragen laut Kostenvoranschlag ca. 2027,00 EUR.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

2. Einwohnerfragestunde

- Ein Bürger teilt mit, dass der Anwarnsenweg (bei Fünfmühlen) schlechte Straßenverhältnisse aufweist. GV Niedergesäß nimmt sich der Angelegenheit an.
- Ein anderer Bürger bittet um Beratung über ein Buswartehäuschen an der Schule. Die Gemeindevertretung ist sich über die Notwendigkeit des Buswartehäuschens einig. Dieses Thema soll Beratungsgegenstand in der Herbstsitzung der Gemeindevertretung werden.

Weiterhin wird der Standort des Buswartehäuschens in Friedrichsanbau bemängelt. Die Fläche, auf der zurzeit eine Sitzbank steht (von Kropp kommend Richtung Börm nach der Kreuzung rechtes neben dem Fahrstreifen) wäre für die Schülerinnen und Schüler ein besserer Standort. Hierüber soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung beraten werden.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

3. Bericht des Bürgermeisters

Vorab berichtet der Bürgermeister, dass noch immer der Weihnachtsmann auf dem Dach der Schule befestigt ist. Herr Stolley wird sich der Sache annehmen.

Bürgermeister Stolley berichtet über die wahrgenommenen Termine und Veranstaltungen im Zeitraum 21.11.2008 bis zum 26.03.2009.

21.11.2008	85. Geburtstag Willi Holste
22.11.2008	75. Geburtstag Lisa Tams
25.11.2008	Versammlung bzgl. Windenergie (Veranstalter „E3“)
20.11.2008	Versammlung DRK Kindergarten (Alt Bennebek)
27.11.2008	Beerdigung H.-H. Schröder (ehemaliger stv. Bürgermeister)
27.11.2008	Amtsausschuss Amt Kropp-Stapelholm
30.11.2008	Kirchenwahl (vertreten durch Marlis Klische)
02.12.2008	Weihnachtsfeier Landfrauenverein
03.12.2008	Versammlung SUV Lürschau
04.12.2008	Versammlung Windenergie
05.12.2008	Einweihung Reithalle Bellevue
11.12.2008	Weihnachtsfeier DRK und Gemeinde
12.12.2008	Weihnachtsfeier Schule Bennebek
14.12.2008	85. Geburtstag Hertha Rosenow
09.01.2009	Neujahrsempfang Gemeinde Kropp
12.01.2009	Vortrag Breitbandversorgung Amt Kropp-Stapelholm
13.01.2009	Jahreshauptversammlung Landfrauen
14.01.2009	Neujahrsempfang Schleswiger Volksbank
15.01.2009	Jahresessen der Gemeinde
16.01.2009	Jahreshauptversammlung Kyffhäuser
22.01.2009	Versammlung KUNO
23.01.2009	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr (vertreten durch Thomas Petersen)
28.01.2009	Jahreshauptversammlung SSV Klein Bennebek
30.01.2009	Neujahrsempfang HGV Bergenhusen
31.01.2009	75. Geburtstag Anni Holste
02.02.2009	Versammlung bzgl. organisatorischen Verbindung der Schule als Außenstelle der Kropper Schule
05.02.2009	80. Geburtstag Helmut Hoffmann
06.02.2009	Jahreshauptversammlung Fischereiverein
07.02.2009	Einholen Kostenvoranschläge für Sanitäranlagen
09.02.2009	Finanzausschuss des Amtes Kropp-Stapelholm
18.02.2009	Wasseruntersuchung des Sportlerheims und der Schule
24.02.2009	80. Geburtstag Luise Grünau Bürgermeisterdienstversammlung (Landrat Kreis SL-FL) Wirtschafts- und Tourismusausschuss Amt Kropp-Stapelholm
26.02.2009	Schulkonferenz (vertreten durch Thomas Petersen)
05.03.2009	Gespräch mit e.On
11.03.2009	Jahreshauptversammlung Freundeskreis
12.03.2009	Amtsausschuss Amt Kropp-Stapelholm
19.03.2009	Jahreshauptversammlung DRK
22.03.2009	Jubiläum 125 Jahre Musikzug Erfde
24.03.2009	Finanzausschuss Gemeinde Klein Bennebek

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

4. Berichte der Ausschussvorsitzenden

Bürgermeister Stolley bittet die Ausschussvorsitzenden um Bericht

Gemeindevertreterin Klische, Vorsitzende Finanzausschuss, verweist auf TOP 7 dieser Tagesordnung.

Gemeindevertreter Niedergesäß, Vorsitz im Bau-, Wege- und Umweltausschuss, berichtet unter Anfragen und Mitteilungen.

5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschule Bennebek und der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist allen Gemeindevertretern der öffentlich-rechtliche Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp und der Grundschule Bennebek gemäß § 60 Abs. 3 des Schulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein zugegangen.

Bürgermeister Stolley berichtet über die gemeinsame Ausarbeitung des Vertrages und, dass alle Gemeinden, deren Schulen, die als Außenstelle übernommen werden sollen, grundsätzlich den gleichen Vertrag schließen.

Es wird der § 2 „Schulleitung“ beanstandet. Laut den Mitgliedern der Gemeindevertretung ist aus diesem nicht ersichtlich, wie viele Stimmen die Umlandgemeinden und die Gemeinde Kropp haben. Die Gemeindevertretung bittet um Mitteilung.

Die Gemeindevertretung beschließt den o. g. Vertrag in der vorliegenden Fassung.

Beschluss:

8 dafür

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschule Bennebek und der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp wird Anlage 1 zum Originalprotokoll.

Anmerkung der Verwaltung

Die Gemeinden Alt Bennebek, Börm, Dörpstedt, Klein Bennebek und Tetenhusen bilden zusammen mit der Gemeinde Kropp einen Schulleiterwahlausschuss gem. § 38 SchulG SH.

*Gemäß § 38 SchulG SH besteht der Schulleiterwahlausschuss bei der jetzigen Schulgröße aus **zehn** Vertretern des Schulträgers und **je fünf** Vertretern des Lehrkörpers und der Eltern.*

Die Gemeinde Kropp darf als Schultägerin somit zehn Vertreter in den Ausschuss senden.

Aufgrund der zu schließenden Verträge mit den o. g. Gemeinden tritt die Gemeinde Kropp die Hälfte an die Umlandgemeinden ab.

*Die Gemeinde Kropp ist somit mit **fünf** Personen im Ausschuss vertreten. Die Gemeinden Alt Bennebek, Börm, Dörpstedt, Klein Bennebek und Tetenhusen sind zusammen ebenfalls mit **fünf** Personen vertreten.*

6. Europawahl am 07.06.2009 und Bundestageswahl am 27.09.2009

a. Bildung eines Wahlvorstandes

b. Benennung eines Wahllokals

a) **Bildung eines Wahlvorstandes**

Für die Wahl der Abgeordneten zum 7. Europäischen Parlament am 07.06.2009 ist nach § 6 Abs. 1 Europawahlordnung (EuWO) in jedem Wahlbezirk ein Wahlvorstand einzuberufen. Dieser besteht aus der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher, seiner Vertreterin/seinem Vertreter sowie drei bis sieben weiteren Beisitzern (§ 4 Europawahlgesetz i.V.m. § 9 Abs. 2 Bundeswahlgesetz).

Es werden folgende Personen vorgeschlagen:

Wahlvorsteher/in	Stolley, Ernst
stv. Wahlvorsteher/in	Petersen; Thomas
Beisitzer	Rohloff, Sven
Beisitzer	Sierk, Ralf
Beisitzer	Wagener, Günther
Beisitzer	Niedergesäß, Peter
Beisitzer	Tiedemann, Thorsten
Beisitzer	Büttner, Harald
Beisitzer	Guthard, Horst

Für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 27.09.2009 ist nach § 6 Abs. 1 Bundeswahlordnung (BWO) in jedem Wahlbezirk ein Wahlvorstand einzuberufen. Dieser besteht aus der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher, seiner Vertreterin/seinem Vertreter sowie drei bis sieben weiteren Beisitzern (§ 6 Bundeswahlordnung).

Wahlvorsteher/in	Stolley, Ernst
stv. Wahlvorsteher/in	Petersen; Thomas
Beisitzer (Schriftführer/in)	Klische, Marlis
Beisitzer (stv. Schriftführer/in)	Tiedemann, Thorsten
Beisitzer	Wagener, Günther
Beisitzer	Niedergesäß, Gerhard
Beisitzer	Sierk, Ralf
Beisitzer	Rohloff, Sven
Beisitzer	Guthard, Horst

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Vorschläge in oben genannter Zusammenstellung.

Beschluss:

8 dafür

b) **Benennung eines Wahllokals**

Für beide o. g. Wahlen wird Tams Gasthof, Dorfstraße 22, Klein Bennebek, **einstimmig** als Wahllokal vorgeschlagen.

Beschluss:

8 dafür

7. Jahresrechnung 2008

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt Bürgermeister Stolley das Wort an die Vorsitzende des Finanzausschusses, Frau Marlis Klische, ab.

Gemeindevertreterin Klische erläutert eingehend die Niederschrift über die Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2008 gemäß § 94 GO für die Gemeinde Klein Bennebek, die allen Gemeindevertretern mit der Einladung zugegangen ist.

Die Gemeindevertretung Klein Bennebek stellt das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt mit insgesamt 549.887,82 EUR fest.

Die Notwendigkeit der Haushaltsüberschreitung in Höhe von 1.351,05 EUR wird anerkannt und findet die Zustimmung der Gemeindevertretung.

Beschluss:

9 dafür

Die Niederschrift der Vorprüfung wird Anlage 2 zum Originalprotokoll.

8. 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für Grundstückskläranlagen

Den Gemeindevertretern ist zu diesem Tagesordnungspunkt die 4. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Klein Bennebek über die Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstückskläranlagen zugegangen.

Bürgermeister Stolley erläutert die Satzung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die oben genannte Nachtragssatzung.

Beschluss:

8 dafür

Die Nachtragssatzung wird Anlage 3 zum Originalprotokoll.

9. Beschlussfassung über Anträge der Sportschützensparte des SSV Klein Bennebek

- a. Anschaffung einer Schießscheibe für Kleinkaliber (KK)
- b. Anschaffung eines Scheibenauswertegeräts

a) Anschaffung einer Schießscheibe für Kleinkaliber (KK)

Bürgermeister Stolley berichtet, dass Herr Günther Callsen, Leiter Sportschützensparte SSV Klein Bennebek, mündlich den Antrag auf Anschaffung einer neuen Schießscheibe für Kleinkaliber gestellt hat.

Die Kosten belaufen sich hierfür laut Angebot einer Firma auf 1.773,10 EUR. Der Einbau soll in Eigenleistung erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag in Höhe von **1.773,10 EUR** zu vergeben.

Beschluss:

8 dafür

Der Name des Auftragnehmers darf gem. den Bestimmungen der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) nicht genannt werden.

Das Angebot Nr. 00000/900117 vom 17.03.2009 wird Anlage 4 zum Originalprotokoll.

b) Anschaffung eines Scheibenauswertegeräts

Bürgermeister Stolley berichtet, dass Herr Günther Callsen, Leiter Sportschützensparte SSV Klein Bennebek, mündlich den Antrag auf Anschaffung eines Scheibenauswertegeräts gestellt hat.

Die Kosten belaufen sich hierfür laut Angebot einer Firma auf 2.495,00 EUR bzw. 1.900,00 EUR für ein Vorführgerät. Von diesem Kaufpreis würde die Sportschützensparte 500,00 EUR selbst tragen.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag der Sportschützensparte des SSV Klein Bennebek zu genehmigen.

Beschluss:

0 dafür

5 dagegen

3 Enthaltungen

Der Name des Auftragnehmers bzw. des Bieters darf gem. den Bestimmungen der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) nicht genannt werden.

Das Angebot Nr. 1759-09 wird Anlage 5 zum Originalprotokoll.

10. Anfragen und Mitteilungen

GV Niedergesäß teilt mit,

- dass der Fünfzehner Weg zum SUV angemeldet werden muss (Flickstellen). Bürgermeister Stolley teilt mit, dass dies schon bei der Besprechung mit dem SUV angebracht wurde.
- dass durch landwirtschaftliche Geräte die Banketten stark beschädigt werden. Dieses Thema soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung behandelt werden.
- dass die Reinigung des Sportlerheims nicht ordnungsgemäß durchgeführt wird. Dieses Thema soll ein Punkt der Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung sein.

GV Rohloff stellt kurz die aktuelle EU-Richtlinie für Straßenbeleuchtung vor. Zur nächsten Sitzung soll, um die vorhandene Problematik zu klären, ein Fachmann eingeladen werden.

GV Guthardt berichtet,

- dass für die Aktion „Sauberes Dorf“ Fahrzeuge benötigt werden.
- dass ein Bürger um Mitteilung bittet, ob Einwände gegen die Übernahme der alten Zufahrt zu Friedrichsneuland 9 bestehen. Diese wird im Winter weder geräumt, noch bei den Schnitтарbeiten berücksichtigt. Grundsätzlich ist die Gemeindevertretung nicht abgeneigt, den Zufahrtsweg zu veräußern. Bürgermeister Stolley wird sich über die Eigentumsverhältnisse erkundigen. Der nichtamtliche ALB-Auszug inkl. Karte wird Anlage 6 zum Originalprotokoll.
- die Straße vor dem Grundstück Eichenweg stark verunreinigt ist. Es wird um Änderung gebeten. Bürgermeister Stolley nimmt sich der Sache an.

Herr Ralf Sierck teilt mit,

- dass zum 01.04.2009 ein neuer Kioskbetreiber gefunden wurde. Der derzeitige erste Vorsitzende des SSV Klein Bennebek übernimmt den Kiosk.
- dass die Fußballsparte des SSV Klein Bennebek ausgegliedert wird und mit TSV Rheide 89 fusioniert. Ein Name steht derzeit noch nicht fest.

Bürgermeister Stolley informiert die Gemeindevertretung, dass der Fischereiverein die Zufahrt zur Fischerhütte saniert hat. Der Fischereiverein bittet die Gemeinde um Bezuschussung der angefallenen Kosten. Aus der Mitte der Gemeindevertretung kommt der Vorschlag, dass statt einer Bezuschussung ein Präsent für die Arbeit überreicht werden soll. Dieser Anregung ist die Gemeindevertretung positiv gegenüber gestellt.

Der Protokollführer berichtet

- über die derzeit durchgeführte Umfrage zur Lage der Breitbandversorgung. Alle Bürger werden gebeten, an dieser Umfrage teilzunehmen, um eine umfangreiche Statistik zu erhalten, mit der ein Bedarf an einem DSL-Anschluss belegt werden kann. Die Umfrage ist in jeder Region Kropp Aktuell enthalten.

Zusätzlich ist ein Beantworten der Frage unter www.ofp-consult.de/kroppstapelholm möglich.

Die Umfrage wird Anlage 7 zum Protokoll.

- von der aufgrund der SÜVO (Selbstüberwachungsverordnung) anstehenden Kontrolle aller Abwasserleitungen. Dabei müssen im privaten Bereich bis Ende 2015 alle Abwasserleitungen (Grundleitungen und Anschlussleitungen) überprüft und ggf. saniert werden. Dies betrifft auch den Außenbereich mit Hauskläranlagen.

Es ist geplant, dass die Abwasserentsorgung Kropp GmbH eine Ausschreibung der Überprüfung der Anschlussleitungen durchführt. Die Kosten sollen über 20 Jahre abgeschrieben werden, sodass für die Bürger nur mit geringen jährlichen Kosten zu rechnen ist.

Für die Bürger in den Außenbereichen befindet sich die Verteilung der Kosten noch in der Planung. Es wird darauf hingewirkt, dass keine Schlechterstellung zu den Bürgern im Innenbereich erfolgt.

Die Aufträge für die Sanierung muss von dem jeweiligen Hauseigentümer selbst in Auftrag gegeben werden.

Sobald genaue Zahlen vorliegen, sollen die Bürger umfassend informiert werden.

Weitere Informationen sind auf www.dichtheitspruefung-sh.de verfügbar.

Bürgermeister Stolley schließt die 04. Sitzung der Gemeindevertretung Klein Bennebek um 21:40 Uhr.



Christoph Müller
- Protokollführer -



Ernst Stolley
- Bürgermeister -

Einwendungen gegen diese Niederschrift sind binnen 14 Tagen nach Zustellung dieser Niederschrift schriftlich einzureichen (Ziffer 13.5 der Geschäftsordnung).

Anlagen

1. TOP 5 – öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschule Klein Bennebek und der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp (nur Originalprotokoll)
2. TOP 7 – Niederschrift der Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2008 (nur Originalprotokoll)
3. TOP 8 – 4. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für Grundstückskläranlagen (nur Originalprotokoll)
4. TOP 9a – Angebot Nr. 00000/900117 bezügl. Schießstandtechnik (nur Originalprotokoll)
5. TOP 9b – Angebot Nr. 1759-09 bezügl. Scheibenauswertegerät (nur Originalprotokoll)
6. TOP 10 – nicht amtlicher ALB Auszug sowie Lagekarte (nur Originalprotokoll)
7. TOP 10 – Umfrage zur Breitbandversorgung

Zwischen der Gemeinde Kropp,
vertreten durch den Bürgermeister und den

Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek,
vertreten durch die Bürgermeister wird folgender

**öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung
der Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp und der Grundschule
Bennebek gemäß § 60 Abs. 3 des Schulgesetzes des Landes
Schleswig-Holstein**

geschlossen.

Nach der Mindestgrößenverordnung von „Öffentlichen allgemeinbildenden Schulen und Förderzentren“ vom 11.06.2007 beträgt die Mindestschülerzahl für Grundschulen 80 Schülerinnen und Schüler.

Da die Grundschule Bennebek diese Schülerzahlen nicht erreicht, wird zur Sicherung des Standortes Klein Bennebek folgende Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kropp und den Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek getroffen:

§ 1

Allgemeines

- 1) Die Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp und die Grundschule Bennebek begründen eine organisatorische Verbindung. Der Hauptsitz ist der Schulstandort Kropp. Der Schulstandort Klein Bennebek wird beibehalten.
- 2) Soweit in dieser Vereinbarung nichts anderes bestimmt ist, bleiben die Rechte und Pflichten der Vertragspartner für ihren Schulstandort als Schulträger unberührt.

§ 2**Schulleitung**

Bei der Neubesetzung der Schulleitung bilden die Gemeinde Kropp und die Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek einen gemeinsamen Schulleiterwahlausschuss im Sinne des § 38 Schulgesetz. Zur Besetzung des Ausschusses entsenden die Gemeinden Alt und Klein Bennebek je 1 Mitglied in den Schulleiterwahlausschuss

§ 3**Sach- und Personalkosten**

- 1) Die zu erfüllenden Aufgaben nimmt die Gemeinde Kropp für den Schulstandort Kropp und die Gemeinde Alt Bennebek und Klein Bennebek für den Schulstandort Klein Bennebek wahr. Die notwendigen Haushaltsmittel bestimmen die Gemeinde Kropp und die Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek jeweils für sich. Die Gemeinde Kropp verpflichtet sich, die jeweiligen Zahlen in den Haushalt einzustellen. Die Schulleitung hat auf eine getrennte Abrechnung zu achten.
- 2) Die gemeinsame Verwendung von Lehr- und Lernmittel sowie etwaige Ausrüstungsgegenstände werden gegenseitig gestattet und in die Verantwortung der Schulleitung gelegt. Sofern noch nicht geschehen, sind die Lehr- und Lernmittel sowie Ausrüstungsgegenstände nach dem bisherigen Schulstandorten nachvollziehbar zu kennzeichnen.
- 3) Die Personalkosten für die Grund- und Gemeinschaftsschule Kropp sind von der Gemeinde Kropp, für die Grundschule Bennebek von den Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek zu tragen.

§ 4**Beschulung**

Einer wechselseitigen Beschulung der Schülerinnen und Schüler wird im Bedarfsfall zugestimmt. Mit der Zahlung der Schulkostenbeiträge sind alle Aufwendungen abgegolten.

§ 5**Innere Schulangelegenheiten**

- 1) Für die Grundschulen wird ein gemeinsames Schulprogramm erstellt.
- 2) Die Bestimmungen des Schulgesetzes über Mitwirkung der Lehrkräfte, Eltern und Schülerinnen und Schüler an öffentlichen Schulen bleiben von dieser Vereinbarung unberührt.

§ 6**Kündigung**

Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Sie ist von jedem Vertragspartner mit einer Frist von 6 Monaten zum Schluss eines Schuljahres kündbar. § 127 des Landesverwaltungsgesetzes gilt entsprechend.

§ 7**Geltung**

Diese Vereinbarung tritt mit Beginn des Schuljahres 2009/2010, also am 01.08.2009 in Kraft.

Kropp, den

Durch Beschluss der Gemeindevertretung vom _____

Reinhard Müller
-Bürgermeister-

Alt Bennebek, den

Durch Beschluss der Gemeindevertretung vom _____

Armin Falkenhorst
-Bürgermeister-

Klein Bennebek, den

Durch Beschluss der Gemeindevertretung vom _____

Ernst Stolley
-Bürgermeister-

Anlage 2

Niederschrift

über die Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2008 gemäß § 94 GO

für die Gemeinde Klein Bennebek

Anwesend:

GVin Klische, Marlis	als Vorsitzende
GV Tiedemann, Thorsten, GV Niedergesäß, Gerhard, GV Rohloff, Sven, GV Guthardt, Horst	als Mitglieder des Finanzausschusses
Bgm. Stolley, Ernst	als Gast
Nüßer, Dierk	als Kassenaufsichtsbeamter als stv. Kämmerer

Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2008 gemäß § 39 GemHVO

<u>Einnahmen</u>	
Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	518.701,71 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	31.186,11 €
Summe Solleinnahmen	549.887,82 €
zzgl. neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €
abzgl. Abgang alte Haushaltseinnahmereste	0,00 €
abzgl. Abgang alte Kasseneinnahmereste	0,00 €
Summe bereinigter Solleinnahmen	549.887,82 €
<u>Ausgaben:</u>	
Sollausgaben Verwaltungshaushalt	518.986,83 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	31.186,11 €
Summe Sollausgaben	550.172,94 €
<i>davon Sollüberschuss 749,40 €</i>	
zzgl. neue Haushaltsausgabereste	2.860,68 €
abzgl. Abgang alte Haushaltsausgabereste	3.145,80 €
abzgl. Abgang alte Kassenausgabereste	0,00 €
Summe bereinigter Sollausgaben	549.887,82 €
Summe bereinigter Sollausgaben	549.887,82 €
Summe bereinigter Solleinnahmen	549.887,82 €
bereinigte Solleinnahmen abzüglich bereinigter Sollausgaben	0,00 € (ausgeglichen)

Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in den Haushalten

beträgt 0,25 % =	1.351,05 €
Zuführung an Rücklagen	749,40 €
Entnahme aus Rücklagen	0,00 €
Rücklagenbestand am 31.12.	166.941,20 €

Die Zusammenstellung der Einzelmaßnahmen im Verwaltungshaushalt und im Vermögenshaushalt wurde anhand der Jahresrechnung vorgelegt.

Nach Feststellung der vorstehenden Abschlussübersicht aufgrund der vorgelegten Haushaltsrechnung wurde durch die Ausschussmitglieder eine Überprüfung der einzelnen Positionen vorgenommen.

Hierbei wurde insbesondere geprüft, ob

- der Haushaltsplan eingehalten wurde,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind und
- bei den Einnahmen und Ausgaben nach dem Beschluss der Gemeindevertretung ordnungsgemäß verfahren wurde.

Die Überprüfung nach den vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte ~~lückenlos/stichprobenweise~~.

Folgende Verrechnungsstellen wurden lückenlos geprüft:

/.

Es ergaben sich folgende Beanstandungen:

/.

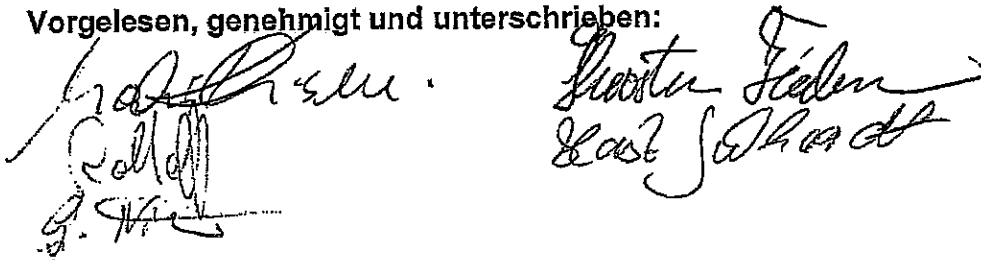
Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen wird die Notwendigkeit ~~anerkannt/nicht-anerkannt~~.

Begründung:

/.

Kropp, 23.03.2009

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:



Anlage 3

**4. Nachtragssatzung
zur Satzung der Gemeinde Klein Bennebek über die
Erhebung von Gebühren für die Beseitigung von Abwasser
aus Grundstückskläranlagen
(Gebührensatzung für Grundstückskläranlagen)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung, der §§ 1 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung, des § 31 des Landeswassergesetzes in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes in der jeweils gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 26.03.2009 folgende Satzung erlassen:

§ 1

1.) § 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Die Benutzungsgebühr für die regelmäßige jährliche Entleerung der Kleinkläranlagen und die Entsorgung bzw. der Behandlung des Klärschlammes beträgt:

- | | |
|---|----------|
| a) Gebühr für das Einsammeln und Abfahren des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen bis 6 cbm Nutzinhalt je Kleinkläranlage | 69,38 € |
| b) Zulage Gebühr je weiteren cbm Nutzinhalt | 13,69 € |
| c) Gebühr für die Behandlung des Fäkalschlammes in der Kläranlage je entnommenen cbm Fäkalschlamm | 19,23 € |
| d) Gebühr das Einsammeln und Abfahren des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen bis 6 cbm Nutzinhalt je Kleinkläranlage außerhalb des Regelentsorgungszeitraumes (Bedarfsanfahrt) je Anlage | 172,55 € |

Die Kosten für zusätzliche Entleerungen sind vom Gebührenpflichtigen zu tragen.

§ 2

- Inkrafttreten -

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Klein Bennebek, _____

DS

Stolley
Bürgermeister